

# Gegen jedes Leiden ist ein Kraut gewachsen

## › Vortrag über die Heilwirkungen von Moorpflanzen

**STRÖHEN** › Das Moor als unerschöpfliche Quelle der Heilung? Wer mit offenen Augen durch das Moor streift, kann viele Pflanzen entdecken, die sowohl in der Pflanzenheilkunde als auch in der Homöopathie verwendet werden können. Zu einem informativen Vortrag über die Heilwirkung von Moorpflanzen laden die Moorwelten am Samstag, 17. März, ab 18 Uhr ein. Dieser wird in Kooperation mit der Löwen-Apotheke in Diepholz angeboten.

Die Verwendung von Heilkräutern zur Heilung von Beschwerden hat eine lange Geschichte. Über Jahrtausende hinweg waren sie die „Hausapotheke“ der Menschen. Der Mensch lernte ziemlich schnell, die Heilkräfte der verschiedenen Heilkräuter anzuwenden. Dieses Wissen wurde jedoch im Laufe der Zeit immer komplexer und umfangreicher. Dies führte dazu, dass es vermehrt von speziell Kundigen verwendet und weitergege-



Dem Sonnentau werden heilsame Wirkungen zugeschrieben.

Foto: Michaela Meyer

ben wurde. Aus den Pflanzen wurden Cremes, Salben, Tinkturen oder Tees hergestellt. Heutzutage werden Heilpflanzen im Rahmen der Phytotherapie, also der Pflanzenheilkunde verwendet. Durch das Aufkommen von chemisch synthetisierten Wirk-

stoffen spielen sie in den meisten Ländern allerdings nur eine geringe Rolle. Das Wissen über die Heilwirkung von Pflanzen gerät damit zunehmend in Vergessenheit.

In Kooperation mit der Löwen-

Apotheke in Diepholz möchten die Moorwelten einen Einblick in die spannende Welt der Pflanzen der Moore und ihrer Verwendung in der Naturheilmedizin geben. Eine fachkundige Mitarbeiterin der Apotheke wird dabei über die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten der Pflanzen berichten. Darüber hinaus bringt sie Produkte mit, bei deren Herstellung Inhaltsstoffe von Moorpflanzen genutzt werden.

Der etwa anderthalbstündige Vortrag am Samstag, 17. März, beginnt um 18 Uhr in den Moorwelten, Auf dem Sande 11 in Wagenfeld. Die Kosten belaufen sich auf fünf Euro pro Person. Um Anmeldung, telefonisch unter 05774/9978220 oder per Mail an [info@moorwelten.de](mailto:info@moorwelten.de), bis zum 15. März wird gebeten. Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen finden sich auch unter [www.moorwelten.de](http://www.moorwelten.de).